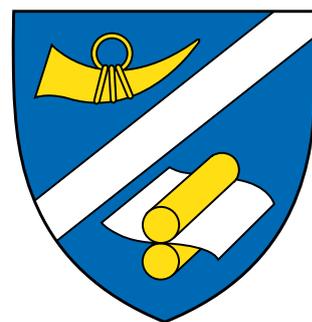


Weinburger Gemeindenachrichten



Kommentar

Vorwort des Bürgermeisters _____ 5

Informationen

EU-Wahl _____ 2

Nah & Frisch _____ 3

Wissenswertes aus dem GR _____ 4

Förderung von Stoffwindeln _____ 12

Infopoint _____ 13

Aktuelles

Verordnung „30er Zone“ _____ 6

Mission Energie-Checker _____ 6

Stellenausschreibungen _____ 11

Termine

Familienworkshop _____ 8

Von der Steppe auf den Glockner _____ 10

Weinburg miteinander _____ 14

Frühjahr 2019

EUROPA-Wahl, Sonntag, 26. Mai 2019 von 6:30 bis 15:00 Uhr

Wahl zum Europäischen Parlament 2019

FÜR ÖSTERREICH können bei der EU-Wahl **19 Mitglieder des Europäischen Parlaments** gewählt werden.

ZUR TEILNAHME AN DER EU-WAHL SIND SIE BERECHTIGT, WENN SIE

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden, d.h. spätestens an diesem Tag (26. Mai 2019) Ihren 16. Geburtstag feiern
- Österreicher(in), Auslandsösterreicher(in) oder Unionsbürger(in) mit Hauptwohnsitz in Österreich sind
- am Stichtag (12. März 2019) in der EU-Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind
- kein Wahlausschließungsgrund im Zusammenhang mit einer gerichtlichen Verurteilung vorliegt

WIE KÖNNEN SIE WÄHLEN, WENN SIE SICH VORAUSSICHTLICH AM WAHLTAG NICHT IN DER GEMEINDE AUFHALTEN?

Sollten Sie sich am Wahltag an einem anderen Ort als in unserer Gemeinde aufhalten, so können Sie nur mit einer Wahlkarte wählen.

WO KÖNNEN SIE DIE AUSSTELLUNG IHRER WAHLKARTE BEANTRAGEN?

Die Ausstellung einer Wahlkarte ist bei der Gemeinde bis spätestens am vierten Tag vor dem Wahltag (MI, 22. Mai 2019) schriftlich oder spätestens am zweiten Tag vor dem Wahltag bis 12 Uhr (FR, 24. Mai 2019) mündlich zu beantragen. Ebenfalls bis zum letztgenannten Zeitpunkt kann ein schriftlicher Antrag gestellt werden, wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist (nur mit Vollmacht möglich!). Der mündliche Antrag ist persönlich bei der Gemeinde zu stellen, hierfür halten Sie bitte einen Identitätsnachweis (z.B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein) bereit.

Beim schriftlichen Antrag kann die Identität, sofern der Antrag im Fall einer elektronischen Einbringung nicht mit einer qualifizierten, elektronischen Signatur versehen ist, auch auf andere Weise, etwa durch Angabe der Passnummer, durch Vorlage der Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde glaubhaft gemacht werden.

WIE FUNKTIONIERT DIE WAHL MIT EINER WAHLKARTE?

Die Wahlkarteninhaberin od. der Wahlkarteninhaber kann sowohl im Inland als auch im Ausland die Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben (Briefwahl) und muss nicht bis zum Wahltag zuwarten. Der Vorgang der Stimmabgabe mittels Briefwahl kann dem der Wahlkarte beigelegten Informationsblatt entnommen werden. Im Inland besteht auch die Möglichkeit, am Wahltag vor einer Wahlbehörde zu wählen. In diesem Fall hat der Wahlkarteninhaber den Briefumschlag bis zur Stimmabgabe sorgfältig zu verwahren und am Wahltag dem Wahlleiter zu überreichen. Vor der Wahlbehörde hat sich der Wahlkartenwähler, wie alle übrigen Wählerinnen und Wähler, durch eine Urkunde oder sonstige amtliche Bescheinigungen, aus der die Identität ersichtlich ist, auszuweisen.

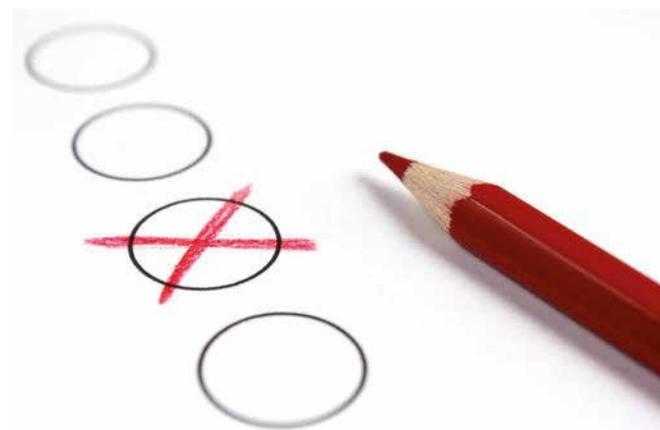
WAS HABEN SIE ALS WAHLKARTENWÄHLERIN ZU BEACHTEN?

Bitte beantragen Sie Ihre Wahlkarte rechtzeitig (schriftlich bis MI, 22. Mai 2019 und mündlich bis FR, 24. Mai 2019 bis 12 Uhr) bei der Gemeinde.

Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, dürfen Sie ohne dieser Wahlkarte nicht wählen (auch dann nicht, wenn Sie sich widererwarten am Wahltag in der Gemeinde aufhalten!) Bitte unbedingt die Wahlkarte bereithalten!

FÜR WEITERE AUSKÜNFTE steht Ihnen während der Amtszeiten gerne unsere Sachbearbeiterin für Wahlen, Frau **Gabriele Dobler** unter **Tel. 02747/26 16-14** zur Verfügung.

NÜTZEN AUCH SIE IHR STIMMRECHT!



Nah & Frisch

PERSÖNLICH FÜR MICH DA

Man soll die Feste feiern wie sie fallen!
Um die Versorgung Ihrer Gäste kümmern wir uns!

Die Auswahl reicht von **Platten und belegten Brötchen bis hin zur Party-Brezel**, alles individuell zusammenstellbar. Ob mit unserem herzhaften Bauerngeselchten, unserem hausgemachten Schweinebraten, verschiedene Moser Wurstwaren aus Wieselburg und den verschiedenen Käsevariationen. **Sie können wählen!**

Wir ersuchen um Bestellung mind. 2 Tage vorher!

UNSERE WOCHENANGEBOTE:

Dienstag ist Schnitzelsemmel-Tag. Hergestellt aus bestem Fleisch. Unsere selbstgemachten Fleischknödel gibt's immer am Freitag. Bei größeren Mengen bitte um Vorbestellung.

Unser Gebäck beziehen wir von der kleinen aber feinen Bäckerei Heidinger sowie von Haubi's, welches wir selber frisch aufbacken. Auch hier gilt: Sollten Sie größere Mengen benötigen – bitte um Vorbestellung!

AB APRIL starten wir mit vielen SONDER- & TREUE-AKTIONEN bei uns im Geschäft!



UNSER ÖFFNUNGSZEITEN:

MO: 6.30–12.00 Uhr
DI: 6.30–12.00 Uhr + 15.00–18.00 Uhr
MI: 6.30–12.00 Uhr + 15.00–18.00 Uhr
DO: 6.30–12.00 Uhr
FR: 6.30–12.00 Uhr + 15.00–18.00 Uhr
SA: 6.30–12.00 Uhr



WIR FREUEN UNS AUF IHREN EINKAUF!

Nah & Frisch Helmut Wimmer
Mariazeller Straße 4, 3205 Weinburg

T: 02747/206 19

Frühjahr 2019

Adaptierung der Gemeindehomepage – FOTOAUFRUF!

DIE GEMEINDE WEINBURG beabsichtigt die **Gemeindehomepage zu adaptieren bzw. komplett neu zu gestalten**. Dazu werden **viele schöne Fotos von unserem Ort** benötigt. Deshalb ersuchen wir Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, um **Ihre Mithilfe!** Bitte senden Sie uns Ihre Aufnahmen per E-mail an: **gem.weinburg@weinburg.eu** Wir nehmen diese natürlich auch gerne im Gemeindeamt entgegen! Fotos, welche auf unserer Homepage **veröffentlicht** werden, werden mit einem **Nah&Frisch-Gutschein** belohnt! **Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Mithilfe und freuen uns auf viele tolle Fotos!**



Wissenswertes aus dem Gemeinderat! Zahlen, Daten, Fakten

IN DER GEMEINDERATSSITZUNG am 8. März 2019 wurde der Rechnungsabschluss 2018 beraten und einer Beschlussfassung zugeführt. Dazu möchte ich Ihnen nun einige interessante Zahlen aus dem Gemeindebudget zur Kenntnis bringen.

Die Gemeinde hatte u.a. folgende Fixausgaben zu leisten:	2018
Schulumlage	€ 77.559,83
Berufsschulbeitrag	€ 32.760,00
Jugendwohlfahrt	€ 42.151,74
Pielach-Sammelkanal	€ 98.795,04
Sanitätsgruppengemeinde	€ 7.990,11
Staatsbürgerschafts- u. Standesamtsbeitrag	€ 15.300,00
Krankenanstaltensprengel	€ 440.688,04
Sozialhilfeumlage	€ 311.736,36
Rotes Kreuz	€ 13.370,00
Tourismusverband	€ 13.888,09
Erhaltung Gewässer	€ 14.729,72
Gesamtbetrag, der pro Jahr zu leisten ist:	€ 1.068.968,93

Im **außerordentlichen Haushalt** wurde ein Betrag von € 624.279,07 investiert. Das **ordentliche Gemeindebudget** verzeichnete Ausgaben in der Höhe von € 4.118.319,96 und Einnahmen in der Höhe von € 3.965.239,37.

Zusätzlich wurden folgende Punkte beschlossen:

- Novellierung der Auszahlungssätze für Aushilfsarbeiter u. Sonstige
- Anpassung der Anschlusseinheitssätze WVA u. ABA
- Förderung für den Nahversorger
- Errichtung eines Bewegungsparkes
- Kostenbeteiligung betreffend „Imagefilme Pielachtal“
- Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung der Tennisplätze
- Betreuung Ukr. Waisenkinder
- Durchführung der Umweltschutzaktion 2019
- Durchführung eines Bedienstetenausfluges

Straßenbauprogramm 2019

Güterwege Waasen u. Luberg, Fertigstellung Staubfreimachung Kornfeld- u. Mohnblumengasse, Zufahrten Kornfeld- u. Mohnblumengasse, Talbereich Berggasse (Herbst), Fertigstellung Sonnenblumengasse (Herbst). In allen Bereichen wird versucht, Bodenversiegelung bei den Nebenanlagen zu vermeiden und Elemente von Drainagen einzusetzen.

Liebe Weinburgerinnen und Weinburger!

WENN SIE HEUTE die neuesten Gemeindenachrichten in Händen halten, werden Sie feststellen, dass manches etwas anders in Form und Ablauf ist. Damit möchte ich Sie auf **zwei Dinge hinweisen**, die mir und auch dem Gemeinderat sehr wichtig sind.

Auf Seite 3 finden Sie in der Regel mein Vorwort. Diesen Platz habe ich dieses Mal unserem **Nahversorger Helmut Wimmer** für die Bewerbung seiner Angebote überlassen um auch mit dieser Symbolik zu unterstreichen, wie wichtig ein Nahversorger für unseren Ort ist und das ich seine Arbeit sehr schätze. Der Gemeinderat hat sich in einer sehr lösungsorientierten und engagierten Form mit der Unterstützung dieses Geschäftes auseinandergesetzt und im Vorjahr mehr als € 200.000,- investiert um Ihnen einen Nahversorger in guter Qualität anbieten zu können. Ich ersuche Sie zu überdenken, ob Sie bei unserem **Nah & Frisch** kaufen, was Sie bei Ihrem Einkauf im Supermarkt vergessen haben oder im Supermarkt nur das kaufen, was es bei uns in Weinburg nicht gibt!

Das zweite wichtige Thema bezieht sich auf die **Verkehrssicherheit**. Am Titelbild sehen Sie Bauhofmitarbeiter Martin Gleiß und mich bei der Montage des Verkehrszeichens **„30er Zone mit Rechtsvorrang“ im Bereich der Br.-Teich-Straße**. Das ist zwar als Handlung nichts weltbewegendes, jedoch hat der Gemeinderat die Ausweisung der Zonen zwischen Mariazeller Straße und Mühlbachbrücke unter Einschließung von Florianigasse, Sonnenblumengasse, Br.-Teich-Straße, Mohnblumen- u. Kornfeldgasse beschlossen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Trotz Verordnung von „Tempo 30“ wurden bei unseren Verkehrsmessungen häufig deutliche Überschreitungen des Geschwindigkeitslimits festgestellt. Auch Kontrollen der Polizeiinspektion Ober-Grafendorf änderten wenig an diesem negativen Sachverhalt. Durch die nun gleichrangige Behandlung der aufgezählten Straßen haben nun auch die Nutzer der Br.-Teich-Straße Rechtsvorrang zu gewähren. Diese Änderung ist nun neben der Beschilderung auch durch „Haifischzähne“ im Straßenbelag deutlich ersichtlich gemacht. Das neue Aufschließungsprojekt mit den vielen dort wohnenden Kindern hat diese Maßnahme notwendig gemacht. Die Verordnung des Bürgermeisters ist auf Seite 6 nachzulesen.

Aufgrund der vielfältigen Bautätigkeiten und der Gemeindebaurechtsaktion kam es zu einem **massiven Anstieg der Geburtenziffer**. Das bedeutet, dass ab Herbst eine **4. Kindergarten-gruppe**, welche vormittags in den Räumlichkeiten für die „schulische Nachmittagsbetreuung“ untergebracht ist, als Kleinkindergruppe installiert wird. Dafür finden Sie eine **Stellenausschreibung** auf Seite 11. Zusätzlich wird eine Stützkraft aufgenommen.

Für die Entlastung des Verwaltungsteams soll eine Fachkraft mit technischer Grundausbildung sorgen. Auch hier ist eine Stellenausschreibung auf Seite 11 zu finden.

Wir werden uns in diesem Frühjahr wieder mit reger Bautätigkeit beschäftigen. Der zweite Ausbauschritt des **Motorikparks** mit Gleichgewichtsschwerpunkten im Bereich des Skaterplatzes wird umgesetzt. Das Straßenbauprogramm (siehe Seite 5) beschäftigt uns das ganze Jahr. Im Juni werden die nächsten **zwei Doppelhäuser** an vier Jungfamilien übergeben und der Baustart für die nächsten Einheiten erteilt.

Ich möchte auch sehr gerne an das umfangreiche und qualitätsvolle Angebot der **„Gesunden Gemeinde“** (Postwurf) erinnern, das uns für einen „gesunden“ Frühling ermuntert. Ja und dann werden wir uns wieder um unsere Gemeindepartnerschaft mit unseren bayrischen Freunden auf „Schülererebene“ kümmern. Hier bedanke ich mich bei Andreas Buchinger für die Idee und Umsetzung.

Sie sehen, **Weinburg nimmt eine schöne Entwicklung** und ich möchte mich bei den unzähligen helfenden Händen herzlich bedanken.

Einen schönen Frühling wünscht

Ihr Bürgermeister



Peter Kalteis



VERORDNUNG „30er Zone mit Rechtsvorrang“

DER BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE WEINBURG verordnet gemäß § 43 Abs. 1 lit. b Ziff. 1 StVO 1960, BGBl. 159, in der derzeit geltenden Fassung, folgende **Verkehrsbeschränkungen**:

Im Gebiet, gebildet aus den nachstehenden Gemeindestraßen, ist **das Befahren mit einer höheren Geschwindigkeit als 30 km/h VERBOTEN**:

Straße	von	bis
Florianigasse	Mariazeller Straße	Br.-Teich-Straße
Br.-Teich-Straße	Mariazeller Straße	Mühlbachbrücke
Sonnenblumengasse	Br.-Teichstraße	Mühlbachbrücke bei Pielachwehr
Mohnblumengasse	Br.-Teich-Straße	Kornfeldgasse
Kornfeldgasse	Mohnblumengasse	Ortstafel Weinburg bei Mühlbach



Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVO 1960 **mit Aufstellung der genannten Verkehrszeichen in Kraft**.

Mission Energie Checker: Dem Energieverbrauch auf der Spur!

IN DEN GEMEINDEN **Weinburg u. Ober-Grafendorf**, beide seit kurzem in der Klima- u. Energiemodellregion „Fit für 2050“, erfolgte der Startschuss zur **Schulaktion „Mission Energie Checker“**.

Diese Initiative soll dazu beitragen das **Bewusstsein für die Ressource Energie** zu erhöhen, führt Vizebürgermeister Michael Strasser aus, der Teil des Energieteams der VS Weinburg ist. VS Direktorin Brunhilde Frühwirth und NMS Direktor Peter Kärcher sind mit ihren Lehrerteams und dem Schulfachteam ebenfalls wichtiger Bestandteil des Projektes. Für Fachfragen steht das Team der Energieberatung Niederösterreich mit Rat und Tat zur Seite, die Schulen erhalten Unterrichtspakete.

„Mit der Aktion werden mehrere Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Die Kinder lernen den richtigen Umgang mit Strom, Wärme und Wasser, die Schule und die Gemeinde spart Energie und leistet darüber hinaus einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Dadurch wird die Umwelt geschont und die Schule profitiert finanziell davon“. Bürgermeister Peter Kalteis blickt optimistisch auf die Aktion: „Besonders wichtig wird das Befolgen von ganz simplen Maßnahmen, wie das Ausschalten des Lichtes nach Unterrichtsende sein, denn auch das sprichwörtliche Kleinvieh macht Mist.“

Da die Schulen mit dieser Aktion auch helfen, **Geld zu sparen**, wurde eine Vereinbarung mit den Gemeinden getroffen. Die Hälfte der Einsparungen werden monetär vergütet und können **für Feste oder Exkursionen** verwendet werden.



NÖVOG: Mehr Sicherheit durch neue Eisenbahnkreuzungen!

UM NOCH MEHR SCHUTZ für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten, haben **Gemeinde und NÖVOG** in drei neue Eisenbahnkreuzungen in Weinburg investiert. „Sicherheit hat für uns oberste Priorität. Einerseits für unsere Fahrgäste, andererseits auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer. Daher haben wir gemeinsam mit der Gemeinde insgesamt 555.000 Euro im Rahmen unseres umfangreichen Ausbauprogramms in die Sicherung von drei Eisenbahnkreuzungen entlang der Mariazellerbahn investiert“, informiert der für den öffentlichen Verkehr zuständige **Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko**.

Alle drei Eisenbahnkreuzungen befinden sich im Gemeindegebiet von Weinburg. Zwei davon wurden mit Lichtzeichenanlagen ausgestattet. Bei jener Kreuzung beim Bahnhof Weinburg wurde eine Schrankenanlage errichtet. „Alle drei Sicherungsanlagen sind in das hochmoderne Zugleitsystem der Mariazellerbahn eingebunden. Das heißt, die Anlagen arbeiten vollautomatisch, ohne Zutun der Lokführerin oder des Lokführers. Die Ein- beziehungsweise Ausschaltung erfolgt über Radsensoren, die an den Schienen montiert sind“, erklärt **NÖVOG Geschäftsführerin Barbara Komarek**. Diese Technik garantiert auch eine möglichst kurze Sperrzeit der Straße.

„Gerade in dicht besiedeltem Gebiet, wie hier beim Bahnhof Weinburg, steigt die Sicherheit für die Bewohnerinnen und Bewohner durch die neue Schrankenanlage um ein Vielfaches. Wir sind sehr froh, dass wir auch dieses Projekt im Miteinander verwirklichen konnten“, sagt **Peter Kalteis, Bürgermeister** von Weinburg.

INFORMATION

Weitere Informationen zur NÖVOG gibt es im Internet unter www.noevog.at und im NÖVOG Infocenter (täglich von 08:00 bis 17:00 Uhr) unter **02742/360 990-99**.

Weitere Informationen zur Mariazellerbahn gibt es im Internet unter www.mariazellerbahn.at.

RÜCKFRAGEHINWEIS

Katharina Heider-Fischer, Bakk.
Kommunikation | NÖVOG

T: 02742 360 990-53, **M:** 0676/566 24 53

www.noevog.at

www.facebook.com/noevog

www.facebook.com/gemeindealpe



Landesrat Ludwig Schleritzko, NÖVOG Geschäftsführerin Barbara Komarek und Bürgermeister Peter Kalteis vor der Eisenbahnkreuzung beim Bahnhof Weinburg.

A colorful promotional poster for the Mariazellerbahn. At the top, it says 'NIEDERÖSTERREICH HINEIN INS LEBEN.' with a blue 'N' logo. Below that, a cartoon yellow train engine and a brown Easter bunny are shown. A blue speech bubble contains the date '13. April 2019'. The main text reads 'Der Osterhase kommt in die Himmelstreppe'. Below this, two bullet points describe the event: 'Der Osterhase reist in der Himmelstreppe und hat für alle kleinen Fahrgäste im Zug eine Überraschung dabei!' and 'Ab St. Pölten um 8:37 Uhr, ab Weinburg um 9:01 Uhr'. A yellow banner with a 'TIPP' icon says 'Bunter Ostermarkt & spannendes Nesterlsuchen im Betriebszentrum Laubenbachmühle'. At the bottom, it lists 'NÖVOG Infocenter' with contact details: 'T: +43 2742 360 990-1000' and 'M: info@noevog.at'. The 'Mariazellerbahn' logo is also present. Social media icons for Facebook and a 'top' button are at the bottom left. The website 'www.mariazellerbahn.at' and the 'NOVOG' logo are at the bottom right.

Bewegungspark – Part 2!

GEGENWÄRTIG wird der **zweite und abschließende Bauabschnitt** des Bewegungsparks fertiggestellt. Dieser befindet sich im Bereich des Skaterplatzes und hat in Ergänzung des ersten Abschnittes, der die motorischen Fertigkeiten Kraftausdauer und Koordination **spielerisch** behandelt, nun die Fertigkeiten Sensomotorik und Gleichgewicht als Schwerpunkt.

So soll ein neues Bewegungsangebot für Jung und Alt, für Eltern und Kinder, für sportliche und weniger sportliche Menschen entstehen. Ein Geschicklichkeitsgarten der besonderen Art mit Balancier-Strecken, Stangenwald, Wackellabyrinth und Kletternetz.

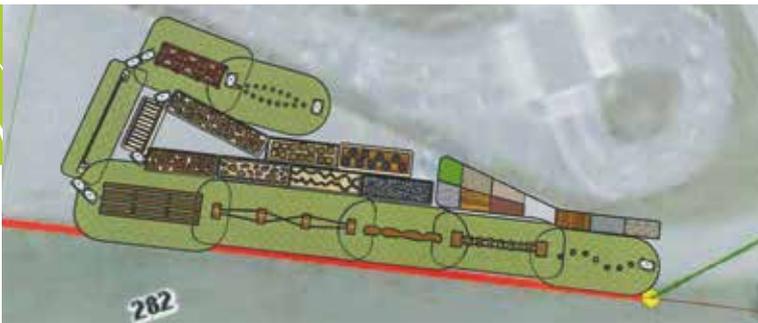
Ziel ist es, die **Koordination und Balance zu verbessern** und die Bewegung in den Alltag zu integrieren.

Bewegung ist der Schlüssel zur Gesundheit. Leider bewegen wir uns im Alltag oft viel zu wenig.

Daher müssen wir attraktive Angebote schaffen, die Spaß und Freude bereiten und alle Generationen ansprechen. Der neue Bewegungspark ist die **perfekte Ergänzung** zum bereits bestehenden Angebot

In den Outdoor-Bewegungsparks wird **generationenübergreifend** am eigenen Körper gearbeitet: von Kindern, die einfache Trainingsübungen spielerisch kennenlernen, über Erwachsene, die das Training im Generationenpark als Ausgleich zu ihrer Berufstätigkeit nutzen, bis hin zur Generation 50+ und rüstigen älteren Menschen, die Trainingsgeräte für ihre sportmotorischen Bedürfnisse vorfinden. Jede und jeder kann das Training dabei **auf seine individuellen Bedürfnisse** anpassen. Der Sinn der Generationenspielflächen: die körperliche und geistige Fitness der Menschen zu steigern und einen Platz für Begegnung zu schaffen.

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!



Einladung zum

für alle Generationen

2. Familienworkshop

Dienstag, 23. April 2019, 18:00 Uhr
Seminarraum STKZ, Br.-Teich-Straße

DIE GEMEINDE WEINBURG ist seit 2016 familienfreundliche Gemeinde – alle drei Jahre wird das Zertifikat erneuert.

Zeit, wieder neue Ideen zu sammeln, wie unsere Gemeinde noch familienfreundlicher werden kann!

Diskutieren Sie mit! Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Mag. Marisa Fedrizzi, Regionalberaterin
GR Priska Gaupmann, Auditbeauftragte

Filmische Liebeserklärung an die Region

DAS VORALPENGEBIET zwischen Landeshauptstadt und Ötztal bietet alles, was man für ein gutes Leben braucht. Viele Menschen wissen die Vorteile des Landlebens bei gleichzeitiger Nähe zu den Ballungszentren zu schätzen und entscheiden sich bewusst dafür, sich hier niederzulassen.

Im Zuge des LEADER-Projektes „**Gemeinsame Wohnstandortvermarktung Mostviertel-Mitte**“ setzt die Region Maßnahmen um den Zuzug weiter zu fördern. Dabei wollen sich die Gemeinden nicht nur auf die Fakten und Angebote verlassen, wie sie übersichtlich auf www.mitten-im-mostviertel.at dargestellt sind.

Nichts ist so effektiv wie aufrichtige Mundpropaganda. So wurden in einem mehrmonatigen Prozess **Kurzfilme** gedreht, in denen Bürgerinnen und Bürger der Region selbst zu Wort kommen. Das Ergebnis wurde am 15. Jänner 2019 erstmalig den Bürgermeistern präsentiert und ist ab sofort auch im Internet unter <http://mitten-im-mostviertel.at/mitten-im-mostviertel/botschafter-der-region/> zu finden. Diesen Film haben wir beim Neujahrsempfang mit den beiden sympathischen Darstellern, Anna und David Lillek, stolz erstmalig präsentiert.



Freuen sich über die Sympathiewerte für die Region: Bgm. Franz Trischler, Bgm. Peter Kalteis, Bgm. LEADER-Obmann Anton Gonaus, Bgm. Herbert Wandl, Petra Scholze-Simmel, Bgm. Anton Grubner, Bgm. Wolfgang Labenbacher, Tamara Czuberny-Lederer, GGR Johannes Scherndl, Bgm. Franz Größbacher, Bgm. Manfred Roitner, Thomas Schweiger, Bgm. Albert Pitterle, GGR Markus Leopold u. Bgm. Johannes Zuser

Bildungsangebot der LEADER-Region Mostviertel-Mitte 2019/2020

Geförderte Kurse und Exkursionen



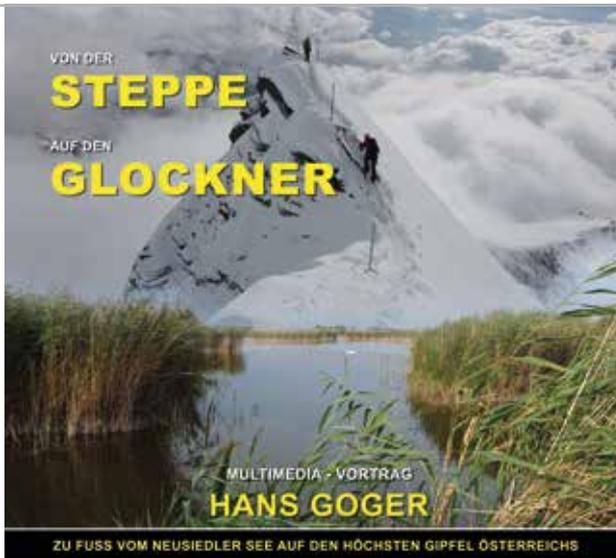
zu den Themen

Digitalisierung | Kommunikation | Öffentlichkeitsarbeit | Obstbaumschnitt
Naturvermittlung | Betriebsoptimierung | Freiwillige gewinnen | etc.

Infos und Anmeldung unter
www.mostviertel-mitte.at/kurse



Frühjahr 2019



Freitag, 05. April 2019
Kultursaal Weinburg
 3205 Weinburg - Florianigasse 7
 19:00 Uhr

Eintritt: Freie Spende!

Der Reinerlös kommt einem Schulneubau in Nepal zugute!

www.hansgoger.com



Gemeinsam stricken oder häkeln für einen guten Zweck!

AB APRIL findet **jeden ersten Montag im Monat** ein Strick- und Häkelnachmittag **ab 14:00 Uhr im Cafe Gmiadlich** statt.

In geselliger Runde werden **für Sternenkinder** kleine Westen mit passenden Hauben gestrickt und **für Frühchen** kleine Oktopusse gehäkelt.

Die gefertigten Oktopusse werden dem Universitätsklinikum St. Pölten übergeben, die gestrickten Westen werden für das Projekt „Nähen für Sternenkinder“ im Herbst benötigt.

Wer mithelfen möchte, bitte Stricknadeln bzw. Häkelnadeln und Schere mitbringen. Einige Wolle habe ich bereits gesammelt – kann aber auch mitgebracht werden. **Wollspenden** werden gerne angenommen und dürfen auch auf der Gemeinde abgegeben werden.

Für Sternenkinderkleidung:
jede Wolle geeignet

Für die Oktopusse: 100 % gekämmte Baumwolle, gasiert und mercerisiert, 50 g/125 m und waschbar mit 60 °C

Ich freue mich auf unsere gemeinsamen Nachmittage!

Petra HELL



Wir eröffnen das

Pielstal
 BISTRO WEINBURG
 AM 28.3.

mit euch!

ES GIBT AB 18 UHR:

- Flying Fingerfood
- Sektempfang
- Weinverkostung
- Spezialbiere
- Tombola mit tollen Preisen

— das neue Bistro im Br.-Teich-Straße 28a | *Reservierung & Infos*
 STKZ Weinburg! | Mittagmenüs Mo-Do 11-14 Uhr | 0699-12197282

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag–Donnerstag: 10:00–22:00 Uhr

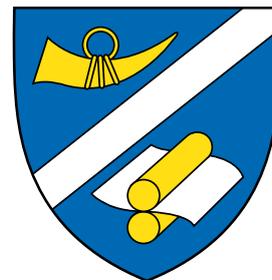
Freitag: 16:00–22:00 Uhr

Samstag + Sonntag: 10:00–20:30 Uhr

Ein **gesundes Mittagmenü** gibt's MO–DO, 11–14 Uhr!

Stellenausschreibungen der Gemeinde Weinburg

Folgende Dienstposten gelangen zur Ausschreibung:



BAUTECHNIKER/IN

IHRE AUFGABEN:

- Bauamt
- gesamter Aufgabenbereich baubehördlicher Tätigkeiten
- Bauüberwachung / Örtliche Bauaufsicht
- Abwicklung Baubewilligungs- und Bauanzeigenverfahren
- Abgabefestsetzung Kanal, Wasser und Aufschließung
- Bautechnische Betreuung der gemeindeeigenen Gebäude und Liegenschaften
- Bauhof Koordination

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Bautechniker
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Berufserfahrung Bauverwaltung etc.
- Gute EDV Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU Staatsbürgerschaft
- Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, genaues selbständiges Arbeiten
- Mindestalter 30 Jahre
- Berufserfahrung

WIR BIETEN:

- Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung)
- Angenehmes Betriebsklima mit hoher Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Verdienstmöglichkeit im Rahmen des NÖ Gemeinde- u. Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420

Marktkonforme Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich!

KINDERGARTENHELFER/IN

IHRE AUFGABEN:

- Unterstützung der Pädagogin und Betreuung der Kindergartenkinder unter Anleitung der gruppenführenden Pädagogin
- eigenständige Betreuung einer Teilgruppe
- Zusammenarbeit mit Kollegen und Leitung
- Allgemeine Tätigkeiten für das Aufrechterhalten des Betriebes zur Betreuung und Versorgung der Kinder
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und bei gemeinsamen Festen und Veranstaltungen
- Mithilfe bei Reinigungsarbeiten
- Mithilfe beim Mittagsdienst

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenhelferin
- Berufserfahrung wünschenswert
- Verantwortungsvoller und offener Umgang mit den Kindern
- Konstruktive Zusammenarbeit im Team
- Flexibilität und Offenheit für spontane Dienste
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- Einwandfreier Leumund

WIR BIETEN:

- Das Beschäftigungsausmaß beträgt 25 Wochenstunden
- Angenehmes Betriebsklima mit hoher Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Verdienstmöglichkeit im Rahmen des NÖ Gemeinde- u. Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420

Marktkonforme Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich!

KINDERGARTEN-STÜTZKRAFT

IHRE AUFGABEN:

- Unterstützung der Pädagogin und Betreuung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen unter Anleitung der gruppenführenden Pädagogin
- Zusammenarbeit mit Kollegen und Leitung
- Allgemeine Tätigkeiten für das Aufrechterhalten des Betriebes zur Betreuung und Versorgung der Kinder
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und bei gemeinsamen Festen und Veranstaltungen
- Mithilfe bei Reinigungsarbeiten
- Mithilfe beim Mittagsdienst

WIR BIETEN:

- Das Beschäftigungsausmaß beträgt **20 Wochenstunden**
- Angenehmes Betriebsklima mit hoher Eigenverantwortung und Selbstständigkeit
- Verdienstmöglichkeit im Rahmen des NÖ Gemeinde- u. Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420

Marktkonforme Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung möglich!

IHR PROFIL:

- orzugsweise pädagogische Ausbildung
- Berufserfahrung wünschenswert
- Verantwortungsvoller und offener Umgang mit den Kindern
- Konstruktive Zusammenarbeit im Team
- Flexibilität und Offenheit für spontane Dienste
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen
- Einwandfreier Leumund

Förderung von Stoffwindeln!



MODERNE STOFFWINDELN sind **waschbare Höschen-Windeln** und zu herkömmlichen Windeln eine praktische Alternative. Sie sind in der Handhabung genauso einfach wie „Pampers“, aber man wirft sie nicht weg, sondern kann sie waschen und **immer wieder verwenden**. Mittlerweile gibt es verschiedene verlässliche Lösungen am Markt.

Bei Anschaffung einer Grundausstattung für Stoffwindeln fördert der österreichische Fachhandel € 29,-, der Umweltverband St. Pölten-Land und die **Gemeinde Weinburg je € 100,-**. In Summe werden somit **€ 229,-** gefördert. Betrachtet man die Kosten für eine Stoffwindel-Grundausstattung von € 250,- bis € 300,- bleibt somit ein **geringer Selbstbehalt**.

ZUM VERGLEICH: Die Kosten von Wegwerfwindeln betragen für ein Kind zwischen € 1.000,- und € 2.000,- Euro und verursachen ca. 1,5 Tonnen Müll, was einem Restmüllanteil von ca. 10 % entspricht.

NÄHERE INFOS erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Weinburg oder unter **www.stoffwindelshop.at** = ein Pielachtaler Shop. Auf dieser Seite finden sie auch Kontaktdaten zur persönlichen Beratung.

Viele schöne Erlebnisse mit ihren Babys wünscht Ihnen

Michael Strasser, Vzbgm.
Klimabündnisbeauftragter



Infopoint



KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG:

Jeden 1. Freitag im Monat stehen Ihnen die Juristen Mag. Markus Mayer **nach Terminvereinbarung unter Tel. 02747/26 16** ab 9.00 Uhr im Gemeindeamt Weinburg zur Verfügung.

Nächster Termin: **Freitag, 5. April 2019**

POSTPARTNER:

Den Service unserer Poststelle können Sie von **MO-FR von 14.15–17.15 Uhr** nützen. Frau Winter steht Ihnen auch telefonisch unter 02747/24 45 gerne zur Verfügung!

MUTTERBERATUNG:

Die kostenlose Mutterberatung findet **jeden 2. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr** im Gemeindeamt Weinburg/ 1. Stock statt.

Nächster Termin: **Donnerstag, 11. April 2019**

ZAHNGESUNDHEIT BEI DER MUTTERBERATUNG:

Am **11. April 2019 um 14.45 Uhr** kommt die Zahngesundheitserzieherin!

Sie informiert die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem 1. Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!

BIBLIOTHEK-ÖFFNUNGSZEITEN:

Unsere kleine aber feine Bibliothek im 1. Stock des Amtshauses Weinburg hat **jeden Mittwoch von 17.00–19.00 Uhr** und **jeden Sonntag von 9.30–11.30 Uhr** für Groß & Klein geöffnet!

BAUHOF-ÖFFNUNGSZEITEN:

Die Sammelstelle für die Entsorgung von Grün- u. Strauchschnitt, Blumen und pflanzlichen Gartenabfällen hat ab **Dienstag, 2. April 2019** wieder für Sie geöffnet! Bis Mitte November 2019 können Sie Ihren Abfall zu folgenden Zeiten abgeben:

Sommerzeit:

DI + DO von 17.00–18.00 Uhr, SA von 16.00–18.00 Uhr

Entsorgen können Sie:

NÖLs, Batterien, Bauschutt (kostenpflichtig), Gras- u. Strauchschnitt, Blumen u. pflanzliche Gartenabfälle

Abgabezeiten von Sperrmüll, Altholz, Alteisen u. E-Schrott am Bauhof:

Jeden 1. Samstag im Monat von 15.00–18.00 Uhr.

Nächster Termin: **Samstag, 6. April 2019**



WhatsApp-ELTERNPLATTFORM:

Die längere Nutzung von Konsumgütern schont nicht nur die Geldbörsen der Eltern, sondern entlastet auch die Umwelt.

Daher bietet die Gemeinde Weinburg eine **Tausch-Plattform über WhatsApp**, um das **Verkaufen/Tauschen/ Verschenken von Kinderartikeln** zu erleichtern. 74 Mitglieder nutzen derzeit dieses Angebot.

Dieser Service ist kostenlos, sollten Sie zur Plattform hinzugefügt werden wollen, schicken Sie eine **SMS an 0664/963 77 56** mit ihrem Vor- und Nachnamen und dem Wort „**Tauschplattform**“.

Weinburg miteinander

DO, 28.03.	Eröffnung „Piel8tal Bistro Weinburg“	ab 18.00 Uhr, Bistro STKZ
DO, 28.03.	Vortrag „Praktische Anwendung Effektiver Mikroorganismen im Alltag“	19.00 Uhr, GH Gapp
SA, 30.03.	Baby- u. Kindersachen Flohmarkt	9.00–11.00 Uhr, Kerschanhalle
SA, 30.03.	Umweltschutzaktion	siehe Einladung!
FR, 05.04.	Vortrag „Von der Steppe auf den Glockner“	siehe Einladung!
DO, 11.04.	Vortrag „Erlebnisswelt Internet - Chancen u. Gefahren für mein Kind“	19.00 Uhr, Kultursaal
SA, 13.04.	Ostermarkt d. Volkshilfe Weinburg	ab 7.30 Uhr, Arzthausgarage
DO, 18.04.	„Geführte Entspannungsmeditation“	18.30 Uhr, Energetik Martina Dutter
SA, 20.04.	Osterspaziergang der Naturfreunde	15.00 Uhr, Kerschanhalle
DO, 25.04.	Natur im Garten-Vortrag	19.00 Uhr, Kultursaal
	„Nützlinge - Fleißige Helfer im Naturgarten“	tägl. ab 14.00 Uhr, Engelsdorf 2
DO, 25.04.–SO, 05.05.	Heurigen Fam. Dorner	ab 13.00 Uhr, Anwesen Broscha
SO, 28.04.	Maibaumsteigen der ÖVP Weinburg	18.00 Uhr, Treffpunkt Kerschanhalle
DI, 30.04.	Maiaufmarsch der SPÖ Weinburg	17.00 Uhr
SA, 04.05.	Florianimesse	10.00 Uhr, Pfarrkirche
SO, 05.05.	Erstkommunion	19.00 Uhr, Kultursaal
DO, 09.05.	Vortrag „Vom Mobbing ins Burnout“	12.30 Uhr, Abfahrt Gemeindeamt
SA, 11.05.	Muttertagsfahrt der SPÖ Weinburg	11.30–13.00 Uhr,
SO, 12.05.	Muttertagessen im GH Gapp	Tischreservierung: 0699/101 14 14 96
		6.30–15.00 Uhr, Gemeindamt
SO, 26.05.	EU-Wahl	16.00 Uhr, KiGa Weinburg
DO, 06.06.	Gartenfest im Kindergarten	15.00 Uhr, VS Weinburg
FR, 07.06.	Abschluss-Schulfest	10.00 Uhr, Pfarrkirche
SA, 08.06.	Hl. Firmung	ab 17.00 Uhr
SA, 08.06.	Sparvereinsauszahlung Café Gmiadlich	ab 10.00 Uhr
MO, 10.06.	Pfarrfest	ab 14.00 Uhr, Pielachwehr
SA, 15.06.	Badewannenrennen	18.00 Uhr, Stockplatz Weinburg
FR, 21.06.	Hobby-Stockschützenturnier	ab 18.00 Uhr, Freizeitanlage Weinburg
SA, 22.06.	Sonnwendfeuer SPÖ u. NF Weinburg	

FREUNDLICHEN ERINNERUNG AN DEN POSTWURF DER GESUNDEN GEMEINDE WEINBURG. Hier finden Sie alle Termine rund um unseren TEH®-Kräuterschaugarten!

Aktion „Sauberes Weinburg“

WIR BEFREIEN UNSEREN ORT VON LÄSTIGEM MÜLL!

AUCH HEUER findet wieder die **Umweltschutzaktion der Gemeinde Weinburg** statt:

SA, 30.03.2019, Treffpunkt 13.30 Uhr, bei der Kerschanhalle
ERSATZTERMIN: SA, 13.4.2019

Alle sind dazu herzlich eingeladen. Im Anschluss gibt es eine kleine Stärkung!

HEUER **NEU!!! GRATIS KINDERFAHRRAD-CHECK**
organisiert vom Elternverein!



Wir gratulieren herzlichst!



80. GEBURTSTAG, Walter WESELY



80. GEBURTSTAG, Franz AFFLENZER

2018

75. GEBURTSTAG
Anton FRANK

70. GEBURTSTAG
Gertrude SEISER



99. GEBURTSTAG, Maria KOTHBAUER



90. GEBURTSTAG, Josef HERNDLHOFER

2019

75. GEBURTSTAG
Renate LAPACKA

70. GEBURTSTAG
Maria RESCH
Kurt MÜHLBACHER
Anna BACHMANN
Anneliese KOTHBAUER
Josefa DAXBÖCK



85. GEBURTSTAG, Karl KÖNIG



85. GEBURTSTAG, Leopold RENZ



85. GEBURTSTAG, Aloisia GRUBERBAUER



80. GEBURTSTAG, Josef OBERLEITHNER
Ehrenbürger der Gemeinde Weinburg

In stillem Gedenken

Franz ÖZELT,
82 Jahre



Frühjahr 2019

Ein Kind kann das ganze Herz ausfüllen, ...

... OHNE AUCH NUR EIN EINZIGES WORT ZU SAGEN.



KONSTANTIN HAFTNER, geb. Nov. 2018



MELINA LECHNER, geb. Nov. 2018



FLORIAN NARNLEITNER, geb. Nov. 2018



DOMINIK GANAUS, geb. Dez. 2018



„Frühling ist, wenn die Seele wieder bunt denkt!“
UNBEKANNT

Einen sonnigen Frühling wünscht Ihnen
Ihr Bürgermeister, Peter Kalteis!

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Gemeinde Weinburg, Mariazeller Straße 15, 3205 Weinburg. **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Peter Kalteis.
Auflage: 650 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt. **Grafische Gestaltung:** Alexandra Höferl, alexa.hoefel@gmx.at, 0660/476 34 96. **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung. **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich. **Erscheinungsort, Post.Partner:** 3205 Weinburg.

„WO BLUMEN BLÜHEN, LÄCHELT DIE WELT!“ – BLUMENSCHMUCKAKTION 2019



Um **Weinburg aufblühen** zu lassen, hat der Gemeinderat beschlossen, an alle Haushalte, die ihre Balkone und Gärten mit Blumen und Kräutern schmücken wollen, als „Starthilfe“ ein **PFLANZ-SET** zur Verfügung zu stellen.

Das **PFLANZ-SET „Wohlfühloase für Haus, Balkon & Garten“** wird voraussichtlich folgende Pflanzen und Zwiebel beinhalten:

Zwiebel-Mix, Petersilie, Bellis, Oregano, Primel, Schnittlauch, Saxifraga, Thymian, Efeu, Rosmarin, Violen, Vergissmeinnicht, uvm.

Die **Abgabe** erfolgt vor Weinburgs **Blumengeschäft Christian**, Mariazeller Straße 4.

- 12. April, 15:00–18:00 Uhr
- 13. April, 08:00–10:00 Uhr

JEDER HAUSHALT ERHÄLT EIN SET.
Bitte ausgefüllten **Gutschein** (siehe unten) mitnehmen!



BLUMENSCHMUCK
GUTSCHEIN

Für die **Abholung des PFLANZ-SETs** bitte **Gutschein ausfüllen** und beim Ausgabepersonal abgeben! **Je Haushalt wird ein PFLANZ-SET** ausgegeben.

NAME:

ADRESSE:

WEINBURGER GARTENTIPPS –

VORBEUGENDE MASSNAHMEN IM MÄRZ/APRIL

ENDLICH FRÜHLING!

Tipps für den Garten im Frühjahr.

Wenn die ersten Sonnenstrahlen uns in den Garten einladen, ist es auch wieder Zeit einige kleine Arbeiten zu verrichten, die unsere Pflanzen von vornherein gesünder halten und somit den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln unnötig machen.

An einigen Obstgehölzen können noch Reste von Früchten, die sogenannten **Fruchtmumien**, hängen. Es kann sein, dass sich in diesen Fruchtmumien **Schadpilze**, wie die Fruchtfäule oder das Zweigsterben (Monilia), befinden welche die Pflanzen (meist über die Blüte) neu infizieren können. Ein **Entfernen** dieser Mumien ist also eine durchaus sinnvolle vorbeugende Maßnahme.

Tritt dennoch ein Zweigsterben auf, kann durch bestimmte **Pflanzenstärkungsmittel**, die in die Blüte gespritzt werden, ein Befall verhindert werden. Diese Stärkungsmittel können auch ab April gegen Birnengitterrost, Grauschimmel und Rosenkrankheiten eingesetzt werden.

Den Stamm hinauf krabbeln jetzt auch die **Blutläuse**. Diese Tiere, die oft auf Obstbaumzweigen sicher in wollige Ausscheidungen verpackt sitzen und die Pflanze schädigen, überwintern unter jungen Bäumen im Erdboden und kommen ab März wieder hervor. Ein Leimring kann das Ansiedeln des Schädlings verhindern.

An älteren Bäumen überwintert die Blutlaus leider auch auf den Bäumen in Rindenritzen. Hier hilft nur die mechanische Entfernung der Tiere und ein **nützlingsschonender Pflanzenschutz** (Rapsölpräparate), denn die Blutlauszehrwespe, der größte Feind der Laus, reagiert sehr empfindlich auf Pflanzenschutzmittel.



Rasenflächen ähneln im Frühjahr oft einer Stepplandschaft und auch einige **Pilzkrankheiten**, wie der Schneeschimmel können größere Flächen befallen. Glücklicherweise haben die Gräser ihren Wachstumspunkt unter der Erde und können so gesund wieder austreiben. **Nichts tun ist hier das beste Mittel!**

Die ersten Läuse, Spinnmilben und Raupen werden im naturnahen Garten durch die bereits vorhandenen Nützlinge wie Marienkäfer, Raubmilben oder Schlupfwespen in Schach gehalten. **Schwebfliegen**, die kleinen Wespen ähneln und auch rückwärts fliegen können, kommen aus ihren Winterquartieren in Nordafrika über die Alpen zurück! Die Larven dieser Zuginsekten sind die **eifrigsten Blattlausjäger** im Naturgarten.

Falls auch Sie Lust bekommen haben Ihren Garten ökologisch zu pflegen hilft das **NÖ Gartentelefon** bei allen Fragen weiter und kann Ihnen auch sagen, wie Ihr Naturparadies durch die **NÖ Gartenplakette** gekrönt werden kann.

Unter **02742/743 33** ist das NÖ Gartentelefon **Montag bis Freitag von 8.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch von 9.00 bis 17.00 Uhr**, für Sie da!

NÄHERE INFORMATIONEN finden Sie auch unter www.naturimgarten.at

